

Leipzig jubelt über Traumlose bei Fußball-WM

LEIPZIG - Holland, Frankreich, Spanien! Leipzig jubelt über drei absolute Weltklasseteams im Zentralstadion. Freitagabend verfolgten tausende Leipziger die Auslosung auf dem Augustusplatz. Die Hotelliers der Stadt freuen sich auf den Fanansturm - und die Huren wollen gratis ihre Bälle hüpfen lassen ...

Die Leipziger feiern die Traumlose. Der Leipziger Tatort-Kommissar Peter Sodann: „Was besseres als diese Mannschaften konnte Leipzig gar nicht passieren.“ Und Leipzigs WM-Beauftragter Engelbert Lüdke Daltrup: „All diese Mannschaften bringen Tausende Fans mit.“

Besonders die Franzosen und Holländer sind immer gern gesehene Fans. Hotelchef Edgar Vonderweiden (Novotel): „Die kommen zu Tausenden, sind gut gelaunt und geben auch viel Geld aus.“ Die Beherbergungsbetriebe beginnen jetzt schon, das Personal in den landesspezifischen Gepflogenheiten der Gastländer zu schulen - Speisekarten und Orts-

führer werden abgestimmt.

Besonders Sprachtalente sind zur Weltmeisterschaft gefragt, denn auch die Fans aus Iran, der Ukraine, Serbien, Angola und Südkorea - tausende kreischende Mädchen - sind angekündigt. Bereits gestern gingen bei Leipziger Hotels die ersten Anfragen auf Koreanisch ein.

Die Taxifahrer wollen für die Zeit der Weltmeisterschaft extra sprachkundliche Studenten als Dolmetscher in die Zentrale setzen. Genossenschafts-Chef Hans-Jürgen Zetsche: „Da muss jetzt nicht jeder Sprachen büffeln - die Übersetzung kommt per Funk.“

Auch im Rotlicht-Milieu setzt man auf internationale Unterstützung, möchte Liebesheldinnen aus den anreisenden Ländern als Beraterinnen anheuern. Ilona Jelit-Lünse vom Eros-Center am Wasserturm: „Französisch können die Mädels ja schon, wir freuen uns auf die Spanier und Holländer.“ Es wird täglich eine Table-danceshow geben - Eintritt frei. Jelit-Lünse: „Wir lassen die Bälle gratis hüpfen ...“